

MARIA THERESIA UND INNSBRUCK (Haupttext – Lückentext)

Da Kaiser keinen männlichen Erben hatte, musste seine älteste Tochter Maria Theresia nach seinem Tod 1740 die Herrschaft über das übernehmen. Schon als Kind hatte sie sich in Franz Stephan von verliebt, den sie auch heiratete. Sie schenkte Kindern das Leben. Erzherzog, einer ihrer Söhne, heiratete die spanische Prinzessin Maria Maria Theresia wählte Innsbruck als Ort der Hochzeit aus. Die Herrscherin, ihr Gatte Franz I. Stephan von Lothringen, der Bräutigam Leopold und sein Bruder sowie seine zwei Schwestern Maria Christine und Maria Anna reisten von Wien nach Innsbruck. Erst kurz vor der Hochzeit sah der Bräutigam seine zukünftige Frau zum ersten Mal. Zu Ehren des Hochzeitspaares wurde die am Ausgang der Neustadt (heutige Maria-Theresien-Straße) errichtet und die Südseite erinnert an die Hochzeit. Allerdings während der Feierlichkeiten Franz Stephan von Lothringen. In Erinnerung an seinen Tod wurde die der Triumphpforte gestaltet. Bestattet wurde er in der in Wien, ebenso wie später Maria Theresia. Schon einige Jahre vor der Hochzeit hatte Maria Theresia den Auftrag zum Umbau der gegeben. Das Sterbezimmer ihres Gatten, einst ein Dienerzimmer, ließ sie in eine umgestalten. Im befinden sich große Porträts der Herrscherin, ihres Gatten und ihrer sechzehn Kinder. Das Adelige ist ebenfalls ihre Gründung. Die Stiftsdamen mussten für den verstorbenen Kaiser beten.

Hofburg, Joseph, Riesensaal, Triumphpforte, Karl VI., Kapelle, Damenstift, Nordseite, Leopold, verstarb, Lothringen, Kapuzinergruft, sechzehn, Habsburgerreich, Ludovica

LÖSUNG (richtige Reihenfolge)

Karl VI., Habsburgerreich, Lothringen, sechzehn, Leopold, Ludovica, Joseph, Triumphpforte, verstarb, Nordseite, Kapuzinergruft, Hofburg, Kapelle, Riesensaal, Damenstift